

Die LISTE



Die LISTE Münster – nur echt mit dem LISTEN-Logo

**Mehr Transparenz im Parlament:
aller transparenten Dinge sind drei**

Beauftragung zur Ausschreibung eines Wettbewerbs

Wertes Parlament,

die letzten Satzungsänderungen haben es gezeigt: Das Parlament übernimmt wieder mehr Arbeit. Und doch müssen alle ParlamentarierInnen sich den unbequemen Fragen der studentischen Horden stellen und erklären, was das Studierendenparlament überhaupt macht.

Beim AStA, so sind sich die meisten Studierenden sicher, wisse man, was es mache. Schließlich sind ja überall schöne Logos vom AStA auf Flyern, Bannern oder in Zeitschriften zu finden. Doch liegt hier ein Etikettenschwindel vor, der zwar nicht mit dem Übermalen des Mindesthaltbarkeitsdatums bei Milch zu vergleichen ist, aber immer hin wie falsch verpackte Lindt-Schokolade daherkommt, wenn zum Beispiel im Haushaltsausschuss schwer wiegende Entscheidungen getroffen werden, welche dann mit dem Zusatz: „unter Verwendung des AStA-Logos“ abgeschlossen werden.

Der oder die einzelne Studierende ist zu Recht verwirrt. Es wird Zeit, die verwirrten Studierenden wieder an die Hand zu nehmen und ihnen durch die Kennzeichnung mittels eines eigenen Logos des Studierendenparlaments auch die Arbeit des Studierendenparlaments und dessen Ausschüssen wieder deutlich zu machen.

Wo soll das Logo jedoch herkommen? Unser Vorschlag ist es, alle Interessierten einzuladen, einen Vorschlag einzusenden, über die das Parlament abstimmt.

Das Parlament möge daher den AStA beauftragen, eine Ausschreibung zum Entwerfen eines Logos für das Studierendenparlament zu veranlassen. Die Entwürfe werden Studierendenparlament präsentiert und dieses wählt eines als zukünftiges Logo aus.